

 <p>Landesmuseum Württemberg, Stuttgart [CC BY-SA]</p>	<p>Objekt: Sesterz Gordians III. mit Darstellung des Apoll</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 25335</p>
---	--

Beschreibung

Als Gott des Lichts, der Weissagung und der Künste gehört Apollo mit seiner Schwester Diana zu den ältesten Göttern der römischen – und in der Schreibweise „Apollon“ schon der griechischen – Mythologie. Abhängig von den ihm beigefügten Attributen kamen Apollo unterschiedliche Aufgaben zu. Die hier dargestellte Lyra charakterisiert ihn als Beschützer der Künste und der Musik sowie Führer der Musen; letzteres brachte ihm den Beinamen „Musagetes“ ein.

Der Ölzweig in seiner anderen Hand gilt seit der griechischen Antike als Zeichen des Friedens. Er wurde Siegern sportlicher und musikalischer Wettbewerbe überreicht, sowie später siegreichen Feldherren in Form eines Kranzes aus Ölzweigen. Dadurch brachte man die Hoffnung auf eine friedfertige Zeit nach einem militärischen Konflikt zum Ausdruck.
[Frederic Menke]

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze
Maße:	D. 30 mm, G. 21,26 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	241-243 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Apollon

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Gordian III. (225-244)

wo

Schlagworte

- Figürliche Darstellung
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Sesterz
- Zahlungsmittel

Literatur

- Mattingly, Harold und Sydenham, Edward Allen (1949): The Roman imperial coinage, Bd. IV/3: Pertinax to Uranius Antonius .